

Veränderung

Von Steph3y257

Kapitel 79: 100%

Seto wacht neben Alister auf. Der Rothaarige schläft noch tief und fest. Seto grinst und dreht sich auf den Rücken. Dabei denkt er an die Worte von Alister zurück. Flashback Anfang - Ich hab das Ernst gemeint. Ich habe ehrlich auch Angst..du und ich. Das kann nur schief gehen oder? Aber was wäre denn die Alternative? Wie oft passiert es dir im Leben, dass du nur an die eine Person denken musst? Das du sofort grinsen musst, wenn du nur den Namen der Person hörst? Sollte man es da nicht riskieren? - Flashback Ende. Nun atmet er tief durch und steht auf. Langsam sammelt er seine Kleidung vom Boden, welche er gestern achtlos auf den Boden warf. Danach verlässt er das Schlafzimmer, geht ins Bad und duscht. Alister schläft noch immer tief und fest. Nach der Dusche beschließt Seto Frühstück zu machen. Mit geöffneten Hemd gähnt und betritt er die Küche. /Kisara und Yami sind noch nicht hier. Perfekt / denkt er, stellt zwei Kaffeetassen unter den Automaten und lässt den Kaffee durch./Werde ich dazu stehen? Zu dir stehen? Ich bin jetzt wirklich schwul? / fragt er sich und lehnt sich an den Tresen.

Alister streckt sich und dreht sich zu Setos Seite. Zu seiner Verwunderung ist die Seite leer. Schnell richtet er sich auf. /Er ist....- nun blickt er zu Boden - trotzdem gegangen? / fragt er sich und wirkt ziemlichst enttäuscht als er nirgends Setos Sachen auf den Boden sieht.

Seto lächelt als er das Frühstück vorbereitet. /Wann habe ich so etwas das letzte Mal gemacht?/ grinst er, beim Brötchen aufschneiden. Sonst wird ihm alles abgenommen. /Ich glaube das erwartest du nicht von mir, hab ich Recht? / grinst er weiter. Als er fertig ist betritt er einfach das Zimmer von Alister. "Guten Morgen, ziehst du dich an?" fragt der Brünette. Alister blickt überrascht auf. "Ja.." flüstert er vor sich hin. Seto zieht eine Augenbraue nachoben. Alister weicht seinem Blick aus und fragt "Ich dachte...Warum bist du eigentlich schon aufgestanden und angezogen?" Seto ist verwirrt. "Naja nackt Frühstück vorzubereiten ist denke ich nicht so gut in einer WG?" Alister grinst. Kurz herrscht Stille und Seto schließt die Tür. "Dachtest du wirklich.. Ich wäre gegangen?" fragt der Brünette. Alister weicht wieder Setos Blick aus und schaut durch den Raum. "Deine Kleidung war weg." zuckt er mit den Schultern. Danach fängt er ihn an zu mustern und schaut ihn in den Augen. "Hätte ja sein können, dass du es dir doch Anders überlegt hast." "Schwachsinn, du bist ein Idiot." grinst Seto und kommt ihm näher. "Was will man am Morgen danach hören?" stellt Alister grinsend die Frage und lässt sich mit den Rücken auf die weichen Kissen fallen. Seto setzt sich auf ihn drauf und legt seine Hände in Alisters. "Weist du auch warum du ein Idiot bist? Weil du

glaubst, dass ich dich wieder gehen lasse. Ich habe gesagt 100 % und das meine ich auch so. Egal ob du willst oder nicht." grinst er und küsst den Rothaarigen. /Was für ein Geständnis / denkt sich Alister. Danach legt er sich zur Seite. Alister schmiegt sich an ihm heran und schiebt das geöffnete Hemd weiter zur Seite." Ist das Frühstück denn schon fertig? " fragt er, während er mit einem Finger über seine glatte Brust streicht." Entspann dich. " lächelt der Brünette.

Bakura schaut auf sein Handy und scrollt im Internet. /Was habe ich denn falsch gemacht? Zuerst knutschen wir und du wolltest später mit mir ins Bett. Plötzlich blockst du ab und bist so verhalten zu mir.. Was soll das Kaiba? Ob du wieder dahinter steckst? Alister? / fragt sich der Weißhaarige. Er lehnt sich zurück. Hat er schon einen Plan?

Alister und Seto haben es aus dem Bett geschafft. Nun essen sie gemeinsam. Dabei scheint es den Brünetten nicht zu stören, dass jederzeit Kisara und Yami die WG betreten könnten. "Ich wusste gar nicht, dass du auch Frühstück machen kannst" grinst der Rothaarige. "Du weißt so vieles nicht" erwidert der Brünette. "Ach wirklich?" fragt Alister weiter. "Mhm.." kommt es von Seto während er aufsteht. "Wo gehst du hin?" fragt er. "Auf die Terrasse, eine Rauchen" antwortet der Brünette. Sorgsam räumt Seto den Tisch ab und Alister unterstützt ihn dabei. Danach betreten beide die Terrasse. Seto zückt eine Zigarette aus der Tasche und zündet sie an. Alister beobachtet ihn und sagt "Es würde dir besser stehen, wenn du aufhörst. So hätte ich länger etwas von dir". Seto zieht eine Augenbraue nach oben. "werde nicht kitschig" sagt er. "Ich bin nicht kitschig. Ich wollt dir das nur mal sagen" grinst Alister. Ein paar Minuten herrscht Schweigen und sie schauen sich den Sonnenaufgang an. Seto macht die Zigarette aus und dreht sich zu ihm. Beide schauen sich tief in die Augen. "Apropos kitschig" sagt Seto und kommt ihn näher. Alister schaut ihn erwartungsvoll an. "Es ist schön, dass ich es endlich kapiert habe" sagt er. "Was denn?" fragt Alister. Seto greift nach Alisters Hand und hält diese. "Das ich dich Liebe" grinst er. Sie halten ihren innigen Blickkontakt. "Wurde aber auch langsam Zeit" grinst der Rothaarige. Seto atmet etwas durch "Ich weiß auch nicht was mit mir los war. Ich wollte es mir nicht eingestehen. Dabei fühlt es sich toll an, dass wir jetzt zusammen sind." grinst er. Alister grinst "Geht mir genauso." Langsam kommen sie sich näher. Schauen abwechselnd in die Augen und auf den Lippen. Bis sie sich letztendlich Küssen. Danach schauen sie sich wieder an. "Ich Liebe dich" grinst Alister. "Und ich Liebe dich" erwidert Seto und küsst ihn leidenschaftlich. Alister öffnet leicht seinen Mund, damit Seto mit der Zunge hineingleiten kann und legt seine Arme um ihn. Beide liefern sich einen intensiven Zungenkuss bis ihnen gefühlt der Atem wegbleibt. Währenddessen erkunden Setos Hände, Alisters Oberkörper und streifen unter seinem Shirt. Alister stöhnt leicht auf. Nachdem sie erneut einen intensiven Kuss ansetzen, werden sie von Setos klingelnden Handy gestört. "Ummm, warte kurz" entgegnet Seto und distanziert sich leicht von ihm. Er nimmt sein Handy aus der Tasche und schaut auf den Display. Genervt blickt er auf. "Da muss ich leider rangehen" sagt Seto und nimmt den Anruf entgegen. "Na mein lieber Kaiba? Wie siehts aus. Wolltest du nicht nochmal in die Villa ?" fragt der Weißhaarige. Alister verdreht die Augen als er leise die Stimme von Bakura wahrnahm . /Nicht der schon wieder. Ich hasse diesen Typen. / denkt er dabei. "Ich würde vorschlagen...wir treffen uns dann in der Firma." gibt der Brünette wieder. "Ich treffe gegen 11 Uhr ein. Wir haben eh noch was anderes zu klären" zischt Bakura und beendet das Telefonat. Seto packt sein Handy weg und sieht Alister an. "Wie es

aussieht, muss ich gleich in die Firma." sagt Seto. "Gehst du wohl nochmal mit Bakura dorthin?" fragt Alister. "Wie es aussieht schon." antwortet er und kommt auf den Rothaarigen zu. Er umfasst dessen Becken und zieht ihn zu sich. Nun verwickelt er ihn in einen Kuss. "Wie gern würde ich jetzt mit dir schlafen." haucht der Brünette ihm ins Ohr und drängt seine mittlerweile harte Länge gegen sein Becken. Alister stöhnt auf und genießt diesen Moment. Er zieht ihn näher an sich. "Musst du jetzt schon los?" fragt der Rothaarige während er ihn küsst. "Es ist gleich 11" gibt der Brünette wieder und erwidert jeden einzelnen Kuss. Dabei kneift er in Alister Brustwarze. "Na und. Der Vogel kann auch warten" entgegnet Alister. Seto öffnet die Augen und grinst. "Ich hole dich heute Abend ab. Schließlich habe ich noch einen organisierten Abend offen." "Schade" entgegnet Alister. Seto distanziert sich von den Rothaarigen und zieht seinen Mantel über. Danach geht er zur Tür und verabschiedet sich mit einem Kuss. "Bis später... Darling " grinst Seto und geht. Alister steht wie vernebelt da. /Ist das jetzt richtig Ernst? Ich liebe dich Seto. Wahnsinnig doll. Ich kann es kaum glauben. Ist das hier Wirklichkeit oder Träume ich? / denkt er.